

¹Von den Zeiten aber und Stunden, liebe Brüder, ist es nicht notwendig euch zu schreiben; ²denn ihr selbst wisst genau, dass der Tag des HERRN kommen wird wie ein Dieb in der Nacht. ³Denn wenn sie sagen werden: Es ist Friede und Sicherheit, so wird sie das Verderben schnell überfallen, wie die Wehen eine schwangere Frau, und sie werden nicht entfliehen. ⁴Ihr aber, liebe Brüder, seid nicht in der Finsternis, dass euch der Tag wie ein Dieb ergreife. ⁵Denn ihr seid alle Kinder des Lichts und Kinder des Tages; wir sind nicht von der Nacht noch von der Finsternis. ⁶So lasst uns nun nicht schlafen wie die anderen, sondern lasst uns wachen und nüchtern sein. ⁷Denn die schlafen, die schlafen des Nachts, und die betrunken sind, die sind des Nachts betrunken. ⁸Wir aber, die wir von dem Tag sind, sollen nüchtern sein, angetan mit dem Panzer des Glaubens und der Liebe und mit dem Helm der Hoffnung auf das Heil. ⁹Denn Gott hat uns nicht bestimmt zum Zorn, sondern dazu, die Seligkeit zu besitzen durch unseren HERRN Jesus Christus, ¹⁰der für uns alle gestorben ist, damit, wenn wir wachen oder schlafen, wir zugleich mit ihm leben sollen. ¹¹Darum ermutigt euch untereinander und erbaut einer den anderen, wie ihr es auch tut.

Ermahnungen und Grüße

¹²Wir bitten euch aber, liebe Brüder, dass ihr die anerkennt, die an euch arbeiten und euch vorstehen in dem HERRN und euch ermahnen; ¹³habt sie umso lieber um ihres Werkes willen und seid auf den Frieden untereinander bedacht. ¹⁴Wir ermahnen aber euch, liebe Brüder, weist zurecht die Unordentlichen, tröstet die Kleinmütigen, tragt die Schwachen, seid geduldig gegen jedermann. ¹⁵Seht zu, dass keiner jemand Böses mit Bösem vergelte; sondern jagt allezeit dem Guten nach, untereinander und gegen jedermann. ¹⁶Seid allezeit fröhlich, ¹⁷betet ohne Unterlass, ¹⁸seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch. ¹⁹Den Geist löscht nicht aus, ²⁰Weissagungen verachtet nicht; ²¹prüft aber alles, und das Gute behaltet. ²²Meidet alle böse Gestalt. ²³Er aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch, und bewahre euren Geist samt Seele und Leib in allen Stücken unsträflich auf das Kommen unseres HERRN Jesus Christus. ²⁴Getreu ist er, der euch ruft; er wird's auch tun.

²⁵Liebe Brüder, betet für uns. ²⁶Grüßt alle Brüder mit dem heiligen Kuss. ²⁷Ich beschwöre euch bei dem HERRN, dass ihr diesen Brief lesen lasst vor allen heiligen Brüdern.

²⁸Die Gnade unseres HERRN Jesus Christus sei mit euch! Amen.